

# Warum für uns die Tagesförderstätte so wichtig ist ...

Durch die TAF bin ich wieder zurück ins Leben gekommen. Ich habe vorher mit meiner Frau und meinen zwei Kindern ein ganz „normales“ Leben geführt. Plötzlich war alles anders. Ich musste mich erst einmal damit zurecht finden, was mir widerfahren ist. Ich habe viel verloren, habe eine Lähmung und eine Sprachbeeinträchtigung. Durch die Förderung in der Tagesförderstätte und meine Assistenz vom Club kann ich wieder, trotz meiner Handicaps, ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben in meiner eigenen Wohnung führen statt im Heim.



**Achim Degen**

ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte dabei seit 2010



**Tina Hoor**

ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte dabei seit 1995

Ich bin schon sehr lange im Club und komme sehr gerne. Für mich ist das Zusammensein mit meinen Freunden ganz doll wichtig, weil ich sie alle lieb habe.



Ich bin Elisabeth Hoor, die Mutter von Tina. Unsere Tochter besucht die Tagesförderstätte beim Club Aktiv schon sehr lange. Tina hat sich nach alledem, was sie durchmachen musste, sehr gut entwickelt. So gut, dass sie jetzt mit Hilfe vom Club von zuhause ausziehen konnte. Die Tagesförderstätte ist mitten in der Stadt, das war und ist für unsere Tochter wichtig, weil sie so mitten im Leben ist und von Anfang an, an der Gesellschaft teilnehmen kann.



Ich komme hier in die TAF, um meine Tagesstruktur und eine Alltagsroutine zu haben. Ich komme gerne hier hin, um mich weiterzuentwickeln. Die Therapien, die intern stattfinden, helfen mir ein möglichst selbstständiges Leben zu führen. Ich fühle mich hier wohl. Hier wird Inklusion gelebt. Gut, dass die Tagesförderstätte so zentral liegt, da ist vieles auch fußläufig möglich und ich bin „mittendrin“.

**Michael Meisberger**

ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte seit 2018



Seitdem ich im Club bin, hat sich mein Leben wieder sehr zum Positiven verändert. Ich habe wieder für mein Leben neuen Mut gefasst und habe wieder mehr Lebensqualität.

**Erwin Körber**

ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte dabei seit 2008



Es ist sehr schön unsere Besucher darin zu unterstützen, ihre individuellen Fähigkeiten zu erhalten und zu fördern. Die zentrale Lage in der Stadt bietet hier viele extra Möglichkeiten. Außerdem lerne auch ich jeden Tag etwas von unseren Besuchern und das bereichert mich menschlich sehr.



**Birgit Frieden**

ist im Team der Club Aktiv Tagesförderstätte





Ich bin die Mutter von Daniela. Ich bin sehr froh und dankbar, dass unsere Tochter in die Tagesförderstätte kommen kann. Wir können es sehr deutlich an ihrer psychischen Verfassung merken, wenn das, z.B. bedingt durch Feiertage nicht der Fall ist. Daniela hat in ihrer Zeit, die sie in der TAF ist, sehr große Fortschritte gemacht. Alle Ärzte mit denen wir nach ihrem Unfall zu tun hatten, hätten das nie für möglich gehalten. Uns ist es auch sehr wichtig, dass Daniela, auch bedingt durch die zentrale Lage der TAF, weiterhin ein Teil der Gesellschaft sein kann und darf.



Mir geht es im Club einfach gut.



**Daniela Jacobs**  
ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte seit 1999



Mir bedeutet der Club alles!



**Josef Nilles**  
ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte seit 1998

Die Tagesförderstätte ist mir wichtig, weil ich hier mein soziales Umfeld habe. Ich fühle mich hier wohl, habe hier meine Freunde und komme gerne hier hin. Die zentrale Lage ist super, da ich von hier aus einige meiner Termine in der Innenstadt und meine Einkäufe erledigen kann. Meine Ärzte sind in der Stadt und gut erreichbar, das ist mir wichtig.



**Joachim Skiba**  
ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte dabei seit 2018



Ich bin noch nicht sehr lange in der TAF. Ich fühle mich dort sehr wohl und habe jetzt mehr Lebensqualität. Ich möchte noch viel weiter kommen. Hier werden meine Fähigkeiten gesehen und gefördert.



**Nina Kramer**  
ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte dabei seit 2023



Seit ich in der TAF bin, fühle ich mich auf einem sehr guten Weg für meine Entwicklung. Die Leute in der TAF sind für mich wie eine zweite Familie und ein Zuhause geworden.



**Goody Ewele**  
ist in der Club Aktiv Tagesförderstätte dabei seit 2016



Nach mehr als 20 Jahren arbeiten in der Tagesförderstätte kann ich sagen: Hier wird Inklusion gelebt. Die individuellen Förderangebote, die gerade wegen der zentralen Lage erst möglich sind, können lebensnah durchgeführt werden. Ängste werden abgebaut und die Selbstständigkeit und Lebensfreude kehren zurück. Das Selbstbewusstsein wird gestärkt und so können unsere Besucher ihr Ziel „selbstbestimmt leben“ erreichen.



**Angela Gardinger**  
ist im Team der Club Aktiv Tagesförderstätte

Wie der Name „Aktiv“ schon zum Ausdruck bringt, soll die Tagesförderstätte eine Einrichtung sein, die aktiv auf die Bedürfnisse der Besucher eingeht. Sehr wichtig ist die Erhaltung der Lebensqualität, Förderung der Selbstständigkeit, „sichtbar sein“ in der Gesellschaft und ein respektvoller Umgang auch außerhalb der TAF. Sehr gerne und sehr oft nutzen die Besucher spontan die Möglichkeit die Stadt zu erkunden, um Geschäfte und kulturelle Angebote in Anspruch zu nehmen. Voraussetzung hierzu ist die zentrale Lage der TAF im Nahbereich der Innenstadt. Eine Auslagerung der TAF auf die „grüne Wiese“ wäre für das Wohlbefinden der Besucher\*innen und die Ziele des Club Aktiv kontraproduktiv.



**Anna, Ingrid & Rudolf Bläsius**  
Besucherin der Club Aktiv Tagesförderstätte & Eltern